

# SAKRET

## Dickbeschichtung BDB-2K Flex

2-komponentige, hochflexible, polystyrolgefüllte, kunststoffvergütete Bitumendickbeschichtungsmasse für Abdichtungen



### Norm / Auslobung

Gemäß DIN 18533 W1-E, W2.1-E, W3-E und W4-E

### Eignung

- Zur Herstellung von dauerhaften, hochflexiblen Außenabdichtungen von Bauwerken im erdberührten Bereich im Spachtel- oder Spritzverfahren.
- Für den Einsatz auf waagerechten und senkrechten Flächen geeignet.
- Zur Zwischenabdichtung (unter Estrich) von Bodenplatten, Balkonen und Terrassen.
- Zur Verklebung von Hartschaumdämmplatten auf bituminösen und mineralischen Untergründen im erdberührten Bereich.
- Klebt Dämmplatten auf Beton, Mauerwerk und ausgehärteten Dickbeschichtungen.
- Nicht zum Abdichten von EPS-/XPS-Platten geeignet.

### Eigenschaften

- Haftet auf allen trockenen und leicht feuchten mineralischen Untergründen sowie auf bituminösen Untergründen ausreichender Festigkeit (z. B. Kalt- und Heißenstriche oder Dickbeschichtungen).
- Besteht aus einer Bitumenemulsion und einem Reaktionspulver. Die chemische Reaktion dieser Komponenten nach dem Anmischen bewirkt eine schnelle Regenfestigkeit und einen beschleunigten Trocknungsprozess.
- Nach Durchtrocknung ergibt sich eine feste aber dennoch hochflexible Fundamentbeschichtung.
- Die pastöse und standfeste Einstellung des Materials ermöglicht den Auftrag von hohen Schichtdicken in einem Arbeitsgang.
- Hochflexibel, rissüberbrückend und beständig gegen alle im natürlichen Boden vorkommenden aggressiven Stoffe.
- Leicht spachtelbar.
- Mit geeignetem Gerät spritzbar.
- Durch spezielle Pulverkomponente besonders schnelle Reaktionszeit.
- Hochelastisch durch hochwertige Polystyrol- und Kunststoffvergütungen.
- Schnelltrocknend und auch bei ungünstiger Witterung nach kurzer Zeit regenfest.
- Druckwasserdicht und rissüberbrückend nach Austrocknung.
- Bei voll bündig verfugtem Mauerwerk ist keine Putzschicht erforderlich.



- Keine Nähte wie bei Folien oder Dichtungsbahnen.
- Lösemittelfreies 2-Komponenten-System.
- Radondicht ab 4 mm
- 12 Monate lagerfähig

**Anwendung**

- Für innen und außen
- Für Wand und Boden

**Materialbasis**

- Polystyrolgefüllte und kunststoffvergütete Bitumenemulsion
- Reaktionspulver
- Frei von Lösemitteln

## Technische Daten

<b>Konsistenz</b>	pastös, spachtelfähig
<b>Dichte</b>	Polystyrolgefüllte Bitumenemulsion ca. 0,65 g/cm <sup>3</sup> , Schüttgewicht Reaktionspulver ca. 1,4 g/cm <sup>3</sup>
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	> +5 bis < 30 °C
<b>Verarbeitungszeit</b>	ca. 1.5 Stunden bei 20 °C
<b>Farbe</b>	schwarz
<b>Schichtdicke</b>	bis zu 8 mm möglich
<b>Haltbarkeit</b>	Verschlössen im Originalgebinde 12 Monate ab Herstellungsdatum bei sachgerechter, frostfreier Lagerung
<b>Schüttdichte</b>	Reaktionspulver ca. 1.4 g/cm <sup>3</sup>
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	wasserdicht gemäß Schlitzdruckprüfung nach DIN 52123
<b>Durchhärtungszeit</b>	2 bis mehrere Tage in Abhängigkeit von Luftfeuchte, Temperatur, Schichtdicke und Untergrund

- Untergrundvorbereitung**
- Der Untergrund muss frei von Graten oder scharfkantigen Unebenheiten sowie Erdreich sein.
  - Es dafür zu sorgen, dass der Untergrund fest, sauber, staubfrei und frei von trennenden Substanzen ist.
  - Schlechte oder nicht verschlossene Vertiefungen wie Mauerwerksfugen, Mörteltaschen oder Ausbrüche größer 5 mm sind mit einem geeigneten Mörtel zu verschließen.
  - Bei voll bündig verfugtem Mauerwerk ist keine Putzschicht erforderlich.
  - Fehlstellen kleiner 5 mm sowie Poren im Untergrund sollten mittels einer Kratzspachtelung mit der Flex Dickbeschichtung BDB-2K verschlossen werden.
  - Voranstrich mit RYGOL Bitumenvoranstrich BVA aufbringen.
  - Speziell bei Betonflächen ist eine Kratzspachtelung zur Vermeidung von Blasenbildung zu empfehlen. Eine Kratzspachtelung ersetzt nicht den Voranstrich.

- Verarbeitung**
- Bei der Verarbeitung von Dickbeschichtung BDB-2K Flex ist grundsätzlich die aktuelle DIN 18533 zu beachten.
  - Die Verarbeitung von PMBC ist von der jeweiligen Wassereinwirkung am Bauobjekt abhängig. Deshalb ist darauf zu achten, dass die vorliegende Wassereinwirkungsklasse vom Planer vor Beginn der Arbeiten eindeutig vorgegeben wird.

- SAKRET Dickbeschichtung BDB-2K Flex ist nach homogenem Vermischen der beiden Komponenten verarbeitungsfertig und wird mit Kammspachtel, Glättkelle oder geeignetem Spritzgerät auf den wie oben vorbereiteten Untergrund aufgetragen. Die alleinige Verarbeitung der Bitumen-Komponente ohne Beimischen des Reaktionspulvers ist nicht möglich.
- Vor der Verarbeitung wird die Emulsion zunächst mit einem langsam laufenden, mechanischen Rührgerät kurz durchgerührt, bis sie sich verflüssigt. Die Pulverzugabe erfolgt dann portionsweise. Beide Komponenten werden mit dem Rührgerät intensiv gemischt, bis eine homogene, knotenfreie Masse entsteht (Mischzeit ca. 2 bis 3 Minuten). Komponente A und Komponente B sind mengenmäßig aufeinander abgestimmt.
- Die Verarbeitungszeit beträgt bei einer Materialtemperatur von +20 °C ca. 1,5 Stunden. Bei hohen Sommertemperaturen tritt eine schnellere Reaktionszeit ein.
- Das Aufbringen der Dickbeschichtung erfolgt entsprechend aktueller DIN 18533.
- Bei Abdichtungen gegen Bodenfeuchtigkeit und nicht drückendes Wasser (DIN 18533 W1-E) und Spritz- und Kapillarwasser (DIN 18533 W4-E) können die Aufträge frisch in frisch erfolgen.
- Bei Abdichtungen gegen mäßig drückendes Wasser (DIN 18533 W2.1-E) und nicht drückendes Wasser auf erdüberschütteten Decken (DIN 18533 W3-E) muss die erste Abdichtungsschicht vor dem Auftragen der zweiten Schicht soweit getrocknet sein, damit sie durch den Auftrag nicht beschädigt wird.
- In die erste Abdichtungsschicht muss vollflächig ein alkalibeständiges Glasgittergewebe eingebettet werden.
- Auf eine ordnungsgemäße Ausführung der Abdichtung im Bereich von Fugen, An- und Abschlüssen sowie Durchdringungen ist besonders zu achten.
- Auftrag mit Glättkelle oder Spritzgerät.
- Es ist dafür Sorge zu tragen, dass die Beschichtung durch von der Haftseite wirkendes Wasser nicht beschädigt wird. Ggf. Zwischenbeschichtung aus mineralischer Dichtungsschlämme verwenden.
- Schutz- und Drainschichten dürfen jedoch erst nach vollständiger Durchtrocknung der Abdichtungsschicht (witterungsabhängig 2 bis mehrere Tage) angebracht werden.
- Zur Verklebung von Dämmplatten kann SAKRET Flex Dickbeschichtung BDB-2K verwendet werden.

### Materialverbrauch

Bei den Wassereinwirkungsklassen Bodenfeuchte/nicht drückendes Wasser (DIN 18533 W1-E) sowie Spritz- und Kapillarwasser DIN 18533 W4-E):

ca. 4,2 l/m<sup>2</sup> = Nassschichtdicke 4,2 mm = Trockenschichtdicke 3,0 mm

Bei den Wassereinwirkungsklassen mäßig drückendes Wasser (DIN 18533 W2.1-E) und nicht drückendes Wasser auf erdüberschütteten Bereichen (DIN 18533 W3-E):

ca. 5,6 l/m<sup>2</sup> = Nassschichtdicke 5,6 mm = Trockenschichtdicke 4,0 mm

Dämmplattenverklebung:

- Punktuelle Verklebung (W1-E/W4-E) = ca. 2 - 3 l/m<sup>2</sup>

- Flächige Verklebung (W2.1-E/W3-E) = ca. 3 - 4 l/m<sup>2</sup>

Die angegebenen Verbrauchszahlen sind praxisbezogene Erfahrungswerte. Der Schichtdickenzuschlag nach DIN 18533-3 ist zu berücksichtigen.

### Nachbehandlung

- Die frische Beschichtung ist vor Regen und starker Sonneneinstrahlung zu schützen.
- Die getrocknete Abdichtung ist vor Beschädigung und UV-Licht zu schützen.

### Reinigung

- Im frischen Zustand mit Wasser, im ausgehärteten Zustand mit Bitumenreiniger.

### Lagerung

- Witterungsgeschützt, kühl, jedoch frostfrei und trocken auf Holzrost oder Palette.
- Angebrochene Gebinde sofort verschließen und innerhalb kürzester Zeit verbrauchen.

### Entsorgung

- Nicht im Hausmüll entsorgen und nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Die Entsorgung muss unter Beachtung der Vorschriften der zuständigen örtlichen Behörde erfolgen. Verpackungen restentleeren und dem Recycling zuführen.
- Weitere Hinweise siehe Sicherheitsdatenblatt Kapitel 13.

### Allgemeine Hinweise

- Die technischen Daten beziehen sich, soweit nicht anders angegeben, auf +20 °C und 50 % rel. Luftfeuchte. Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte.
- Gefäße, Werkzeuge etc. sofort reinigen. Im ausgehärteten Zustand ist eine Reinigung nur noch mechanisch möglich.

### Hinweise

- Unbedingt frostfrei lagern

- Direkte Sonneneinstrahlung und Wärmeeinwirkung von über +30 °C sind zu vermeiden.

**Sicherheitshinweise**

- Keine gesundheitsschädlichen Stoffe im Sinne ArbStoffV.
- Keine Gefahrklasse nach VbF.
- GISBAU Produktcode BBP 10.
- Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- Weitere Hinweise siehe Sicherheitsdatenblatt.

**Prüfzeugnis / Zulassung**

- Erfüllt die Kriterien des Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude (QNG) Anforderungskatalog Anhangdokument 3.1.3 Punkt 1.1: SVHC < 0,1 M.-% und Punkt 3.3: GISCODE D1, GEV Emicode EC1 plus.

**Lieferform**

Varianten	Materialverbrauch		Artikelnr.	EAN / GTIN
BDB-2K Flex - 30 l	siehe Tabelle Materialverbrauch	18 St./Palette	17021630	4005813600245

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mitgeltende Merkblätter und die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Angaben unserer Mitarbeiter, die über den Rahmen dieses Technischen Merkblattes hinausgehen, bedürfen der schriftlichen Bestätigung.

Angaben zum Materialverbrauch sind abhängig von der Beschaffenheit des Untergrundes, der Handhabung des Werkzeuges dem Verwendungszweck. Bei den Verbrauchsangaben handelt es sich um Erfahrungs- und Richtwerte, die im Einzelfall abweichen können.



aktuelles TM  
zum Download



aktuelles Sicherheitsdatenblatt

**SAKRET Trockenbaustoffe RYGOL  
Baustoffwerk**  
Deuerlinger Straße 43  
93351 Painten  
Telefon: +49 (0)9499 9418-0  
info@rygol-sakret.de  
www.rygol-sakret.de